



Informationsbroschüre

Begleitheft für Eltern & Kind

Herzzentrum Leipzig
Universitätsklinik für Kinderkardiologie



Nachdem Sie sich an der Rezeption im Erdgeschoss angemeldet haben, kommen Sie auf die Kinderstation oder in die Kinderambulanz. Dort werden Sie von unserem Kinderpflegepersonal freundlich in Empfang genommen.

Liebe Patient:innen, Eltern und Angehörige,

mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen einen Einblick in die Kinderkardiologie am Herzzentrum Leipzig geben. Sie erhalten damit viele wichtige und nützliche Informationen zu Ihrem Aufenthalt in unserer Klinik.

Ihr Kind hat einen angeborenen Herzfehler oder Sie sind ein Erwachsener mit einem angeborenen Herzfehler (EMAH). Für Sie ist das eine außergewöhnliche Situation, die Anlass für viele Fragen und Sorgen ist. Wir wollen mit unserer Broschüre dazu beitragen, einige Unklarheiten zu beseitigen.

Dies soll kein Ersatz für ausführliche Gespräche mit uns sein, aber vielleicht können wir schon einige Sorgen und Ängste abbauen, bevor Sie Gelegenheit zu einem ausführlichen Gespräch mit dem Pflegepersonal und den Ärzt:innen haben.

***Mit besten Wünschen
Ihr Team der Kinderkardiologie***

Kinderstation



Auf der Kinderstation erfolgt zunächst die Aufnahme durch die Pflegefachkräfte und anschließend durch den ärztlichen Dienst.

Bei der Aufnahme durch die Pflegefachkräfte wird Ihr Kind gewogen, gemessen und verschiedene Vitalwerte erhoben. Es wird ein EKG (Elektrokardiogramm) aufgezeichnet, im ECHO-Labor die Echokardiographie bzw. ein Ultraschall durchgeführt und meist noch ein Röntgenbild angefertigt. Danach wird dem Kind Blut abgenommen und bei Bedarf eine Flexüle gelegt.

Schließlich zeigt man Ihnen Ihr Zimmer und die Station.

Um die Wartezeiten für die Kinder zu verkürzen, verfügt unsere Station über ein Spielzimmer. Ein Spielplatz befindet sich auf dem Klinikgelände.

Bitte bringen Sie für den Aufnahmetag die Medikamente und evtl. spezielle Nahrung für Ihr Kind mit. Pflegemittel stehen zur Verfügung.



Mitaufnahme einer Begleitperson

Im Herzzentrum Leipzig können sich die Eltern aktiv an der Pflege des Kindes beteiligen.

Ist Ihr Kind unter 6 Jahren bzw. noch nicht schulpflichtig, ist es möglich, dass die Kosten für Unterbringung und Verpflegung von der Krankenkasse getragen werden. Wir sind stets bemüht, Sie nah bei Ihrem Kind unterzubringen. Eine Unterbringung im gleichen Zimmer kann jedoch nicht garantiert werden. Bei einer geplanten Operation mit Aufenthalt auf der Kinderintensivstation reservieren wir im Vorfeld ein Apartment für Sie.

Ob die Kosten für die Mitaufnahme der Begleitperson übernommen werden, können Sie bereits im Vorfeld bei der Krankenkasse erfragen. Bringen Sie bitte möglichst eine schriftliche Kostenübernahme zur Aufnahme mit. Sollten Sie Fragen bezüglich des Apartments haben, wenden Sie sich bitte an die Rezeption unter: (0341) 865-1060.

Für Fragen steht Ihnen auch unser Sozialdienst gern zur Verfügung.

Ihr Kind kommt zu uns, um diagnostisch untersucht, auf Medikamente eingestellt zu werden oder am nächsten Tag eine Herzkatheteruntersuchung, eine Operation bzw. eine rhythmologische Untersuchung zu erhalten. Nach der Operation wird es so lange wie notwendig auf der Kinderintensivstation (Kinder-ITS) betreut. Sobald der Gesundheitszustand es zulässt, kommt Ihr Kind wieder zu uns auf die Kinderstation und kann mit Ihnen in einem Zimmer sein.



Kinder-Herzkatheter

Bei vielen angeborenen Herzerkrankungen ist zur Behandlung keine Operation mehr erforderlich. Stattdessen genügt ein Eingriff mit Hilfe eines Herzkatheters, der für die Patienten weniger belastend ist.

Grundsätzlich können mittels Herzkatheter Engstellen (Stenosen) an Klappen und Gefäßen, Löcher (Defekte) in Herzwänden und krankhafte Gefäßverbindungen (Shunts, Kollateralen, Fisteln) behandelt werden. Am Tag vor dem Herzkatheter werden vorbereitende Untersuchungen durchgeführt. Die Eltern werden noch einmal ausführlich über den geplanten Eingriff informiert.

Wenige Stunden vor der Untersuchung müssen die Kinder nüchtern bleiben, das heißt, sie dürfen nichts essen oder trinken. Neugeborene und kleine Säuglinge erhalten in dieser Zeit eine Infusion. Noch während das Kind bei den Eltern auf Station ist, erhält es ein leichtes Beruhigungsmittel, bevor es ins Herzkatheterlabor gebracht wird.

Der Eingriff selbst wird in einem schmerzfreien Tiefschlaf durchgeführt. Bereits unmittelbar danach wird das Kind zurück zu den Eltern auf die Station gebracht.



Kinder-OP

Unser Operationsangebot im Bereich der Kinderherzchirurgie umfasst neben allen standardisierten operativen Korrekturmöglichkeiten insbesondere für Patienten mit hochkomplizierten Herzfehlern speziell auf die Herzerkrankung abgestimmte individuelle Behandlungslösungen.

Ihr Kind wird am Tag der Operation im Bett nüchtern zur OP-Vorbereitung gefahren. Sie können gern ein kleines vertrautes Kuscheltier zum Festhalten mitgeben. Hier wird es vom Kinder-Anästhesieteam in Empfang genommen und für die Operation umgebettet.

In der Anästhesievorbereitung werden Zugänge in die Blutgefäße gelegt, um während der OP den Patienten mit den notwendigen Infusionen und Medikamenten zu versorgen. Zahlreiche Geräte überwachen und kontrollieren genauestens den Zustand Ihres Kindes.



Kinderintensivstation

Der Aufenthalt auf der Kinderintensivstation ist für Kind und Eltern eine außergewöhnliche Situation. Als Eltern sorgen Sie sich um einen guten Verlauf. Ihre Fragen beantworten wir sehr gern. Die moderne Intensivbehandlung umfasst Methoden der Überwachung und Behandlung, die darauf ausgerichtet sind, alle lebensnotwendigen Körperfunktionen zu überwachen. Es erfolgt eine ständige Überwachung der Herzrhythmickeit, der Atmung und des Blutdrucks. Für eine gewisse Zeit kann auch eine Beatmung notwendig werden. Durch die kontinuierliche Überwachung können evtl. auftretende Komplikationen sofort erkannt und behandelt werden.

Es ist eine große Anzahl von Geräten notwendig, um eine optimale Überwachung und Behandlung von Kindern zu gewährleisten. Die Gestaltung der Räumlichkeiten unserer Station ist von entsprechender Funktionalität geprägt.

Für alle Neugeborenen und Säuglinge stehen Intensivpflegebetten mit Wärmequellen und entsprechender technischer Überwachung zur Verfügung. Der Zugang zum Kind ist für Pflegepersonal und den ärztlichen Dienst von allen Seiten möglich, sodass alle notwendigen Arbeiten und Untersuchungen rasch und gezielt vorgenommen werden können. Höhenverstellbare Betten ermöglichen diese schnelle und optimale Versorgung auch für ältere Kinder.

Es besteht die Möglichkeit, die Kinderintensivstation vor einer Operation anzuschauen.

Am Kopfende des Bettes befindet sich eine Konsole. Auf dieser stehen Überwachungsgeräte (Monitore), welche fortlaufend Informationen über den augenblicklichen Zustand Ihres Kindes liefern. Weiterhin sind darin alle elektronischen Anschlüsse sowie die gasführenden Leitungen (Sauerstoff, Druckluft, Vakuum) eingebaut. Seitlich des Bettes befinden sich mehrere Spritzenpumpen (Perfusoren), mit denen Medikamente und Ernährungslösungen über die venösen Zugänge verabreicht werden.

Um möglichst oft und nah bei Ihrem Kind sein zu können, besteht die Möglichkeit, für die Dauer des Aufenthaltes Ihres Kindes auf der Intensivstation in einem unserer Apartments zu wohnen.



Wir bitten Sie um Verständnis, dass aus Platzgründen jeweils nur zwei Personen gleichzeitig am Bett des Kindes sein können.

Während der Visiten können die Eltern aus Gründen der Schweigepflicht nicht auf Station sein, da alle medizinischen Details jedes Patienten vom Kollegenteam besprochen werden. Wir informieren Sie über den Behandlungsverlauf Ihres Kindes in einem persönlichen Gespräch.

Bitte klingeln Sie vor jedem Besuch und warten Sie, bis Sie eingelassen werden. Zum Schutz Ihres Kindes vor Infektionen bitten wir darum, vor dem Betreten der Intensivstation einen Schutzkittel überzuziehen und Ihre Hände zu waschen und zu desinfizieren.

Beim Betreten unserer Station empfängt Sie eine Geräuschkulisse aus Piepen, Pfeifen und Blinken – nicht alles betrifft Ihr Kind. Der enorme technische Aufwand wird zunächst auf Sie befremdlich wirken, da eine große Anzahl von Geräten für eine optimale Überwachung und Therapie Ihres Kindes notwendig ist.



Den Kontakt, Ihre Streicheleinheiten und die Nähe zwischen Ihnen und Ihrem Kind können wir nicht ersetzen. Also lassen Sie sich von der Technik nicht abschrecken, sie hilft Ihrem Kind.



Kinder- und EMAH-Ambulanz



Die meisten Patient:innen lernen zuerst die kinder-kardiologische Ambulanz des Herzzentrums kennen. Dort betreuen wir Kinder und Jugendliche mit angeborenen Herzfehlern, Herzrhythmusstörungen oder erworbenen Herzerkrankungen sowie Erwachsene mit angeborenen Herzfehlern.

In unserer Ambulanz behandeln wir alle Herzerkrankungen des Kindes- und Jugendalters sowie Erwachsene mit angeborenen Herzerkrankungen (EMAH). Wir begleiten sie in der Planung von notwendigen Untersuchungen und Eingriffen. Dies können Herzkathetereingriffe, Operationen oder rhythmologische Untersuchungen sein.

Zu einer ambulanten Vorstellung bei uns gehört ein ausführliches Gespräch über die Erkrankung, die bisherige Therapie und aktuell bestehende Probleme. Neben einer Ultraschall- und EKG-Untersuchung stehen uns alle Untersuchungsmöglichkeiten, die zu einer

umfassenden Diagnostik von Herzerkrankungen dazugehören, zur Verfügung. Dies umfasst Belastungs- und Langzeituntersuchungen (EKG, Blutdruckmessung), Herzschrittmacher-Therapien sowie alle modernen, bildgebenden Verfahren (MRT, CT). Diese können wir nach Bedarf mit Ihnen während einer ambulanten Vorstellung oder zeitnah geplant durchführen. Wir versuchen, Ihren Aufenthalt bei uns so kurz wie möglich zu gestalten. Es können, insbesondere wenn mehrere Untersuchungen geplant sind, Wartezeiten auftreten. Den Kindern steht ein Spielzimmer zur Verfügung. Für stillende Mütter gibt es im Wartebereich der Ambulanz ein separates Still- und Wickelzimmer.

Für jede Patientin und jeden Patienten werden je nach Beschwerden und Krankheitsbild individuelle Untersuchungen durchgeführt:

- Echokardiographie inkl. 3D-Echokardiographie
- 12-Kanal-EKG, Langzeit-EKG, Spätpotentiale
- Schrittmacher- und ICD-Therapie, Event-Recorder
- Belastungsuntersuchungen: 6-Minuten-Gehtest, Fahrradergometrie, Spiroergometrie
- Langzeit-Blutdruckmessung
- Kipptischuntersuchung
- andere bildgebende Verfahren (MRT, CT)

Abschließend werden die Befunde und Therapiemöglichkeiten gemeinsam mit Ihnen besprochen und gegebenenfalls ein neuer ambulanter oder stationärer Termin vereinbart.

Bei Bedarf berät Sie auch gerne unser psychosozialer Dienst der Kinderkardiologie.





Wichtige Telefonnummern:

- Kinder-Station:
(0341) 865-2434
- Kinder-Intensivstation:
(0341) 865-1224
- Intermediate Care-Station:
(0341) 865-2429
- Kinderkardiologische Ambulanz:
(0341) 865-1034
- EMAH-Ambulanz (Erwachsene mit angeborenem Herzfehler):
(0341) 865-1035

Um eine optimale Betreuung zu gewährleisten, gibt es Spezialsprechstunden

- Kinderkardiologische Ambulanz
- EMAH-Ambulanz
- Kinderrhythmologische Ambulanz
- Marfan-Ambulanz
- PAH-Ambulanz

Für die ambulante Untersuchung bringen Sie bitte einen Überweisungsschein vom Haus- oder Kinderarzt, die Versicherungskarte, Medikamentenplan und Vorbefunde (falls vorhanden) mit.



Psychosozialer Dienst in der Kinderkardiologie

Die Aufnahme eines Kindes in unsere Klinik bedeutet für viele Eltern und Familienangehörige eine enorme Belastung. Wir bieten Beratung und Unterstützung zur ambulanten oder stationären Behandlung.

Psychosoziale Betreuung

Wir begleiten und unterstützen die Patient:innen und ihre Familie bei der Bewältigung belastender Situationen, die sich aus dem Krankenhausaufenthalt und der Erkrankung ergeben können. Wir sind Ihnen auch behilflich bei der Organisation des Klinikaufenthaltes und stehen Ihnen u. a. in folgenden Bereichen als Ansprechpartner zur Verfügung:

Beratung durch den Sozialdienst

- Beantragung von Nachsorgemaßnahmen (Rehabilitation, Hilfsmittelversorgung, Kinderkrankenpflege etc.)
- Fragen zu Haushaltshilfe, Verdienstausschlag, Mitaufnahme der Begleitperson
- Schwerbehinderung
- Fahrtkostenerstattung
- Hilfestellung bei Anträgen gegenüber Krankenkassen oder Ämtern



Gern besuchen wir Sie im Patientenzimmer oder vereinbaren unter den angegebenen Telefonnummern einen individuellen Termin.

Wichtige Telefonnummern:

- Diplom-Psychologin: (0341) 865-257020
- Diplom-Sozialpädagogin (FH): (0341) 865-253022

Psychologische Betreuung

- Sorgen im Zusammenhang mit der Erkrankung des Kindes und der daraus resultierenden Lebenssituation
- Gespräche in Vorbereitung auf eine Operation, bei Ängsten oder bei auftretenden Schwierigkeiten
- Krisenintervention
- Unterstützung bei der Krankheitsverarbeitung
- Stärkung von Bewältigungsmechanismen
- Beratung zu individuellen Fragen

Wir sind jederzeit für Sie ansprechbar und stehen Ihnen bei allen psychosozialen und sozialrechtlichen Sorgen für eine individuelle Beratung zur Verfügung.

Meine Notizen



A series of 15 horizontal lines for taking notes, starting from the top of the page below the section header.



**HERZZENTRUM
LEIPZIG**

Herzzentrum Leipzig

—
Strümpellstraße 39
04289 Leipzig

Universitätsklinik für Kinderkardiologie
Direktor: Prof. Dr. Ingo Dähnert
T (0341) 865-1036
F (0341) 865-1143
kika.herzzentrum@helios-gesundheit.de
www.herzzentrum-leipzig.de

IMPRESSUM

Verleger: Herzzentrum Leipzig GmbH, Strümpellstraße 39,
04289 Leipzig, Stand: 03/2021
Druckerei: SAXOPRINT GmbH, Enderstr. 92 c, 01277 Dresden